



„Genuss-Oscar“: Trophée Gourmet A la Carte



Seit 1989 vergibt die Redaktion von Österreichs Magazin für Ess- und Trinkkultur jährlich den heimischen „Genuss-Oscar“, genannt Trophée Gourmet A la Carte. Dabei nominiert die Redaktion in den einzelnen Kategorien jeweils drei Kandidaten. Eine österreichweite Fachjury

(Feinschmecker, Journalisten und Gastronomen) erhält entsprechende Fragebögen, wählt die persönlichen Favoriten. Ausnahmen: Die internationale Ehrentrophée wird von den A-la-Carte-Herausgebern vergeben, die Publikumstrophée von den Lesern des A-la-Carte-Magazins. Bei der 29. Ausgabe der „Trophée“ in der HOFBURG Vienna feierten 650 Gäste bei einer festlichen Gala Top-Köche, Spitzengastronomen und Produzenten.



1 Die Sieger gemeinsam auf der Bühne: vorne v. l. n. r. Erkan Umar, Restaurant Umar am Naschmarkt, Wien (Publikumstrophée), Josef Mühlmann, Der Gannerhof, Innervillgraten (Österreichische Küche), Klaus Piber & Alexander Theil, Mercado, Wien (Gastro-Konzept); Mitte: Andoni Luis Aduriz, Restaurant Mugaritz, Errenteria, Spanien (Internationale Ehrentrophée); hinten v. l. n. r. Gerhard Pittnauer, Weingut Gerhard Pittnauer, Gols (Winzer), Thomas Dorfer, Landhaus Bacher, Mautern (Kreative Küche), Andrea Scholdan, Suppito, Wien (Gourmandisen), Moderator Thomas Maurer. 2 Bei den Winzern siegte Gerhard Pittnauer aus Gols. Angelika Nidetzky überreichte ihm seine „Trophée“. 3 A-la-Carte-Geschäftsführer Gerhard Milletich mit Teamchef Marcel Koiler und Wien-Holding-Geschäftsführer Peter Handke 4 Cuisino-Chef Oliver Kitz beim Verkosten mit VAMED-Marketing-Direktor Gerhard Gucher 5 Gastro-Konzept-Sieger Klaus Piber vom Mercado Wien mit A-la-Carte-Chefredakteur Christian Grünwald